

Bescheid

I. Spruch

1. Über Antrag des Vereins **Basic Vocal**, Gallerweg 16, A-8502 Lannach (ZVR 531031317 bei der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg), wird gemäß § 74 Abs. 1 iVm § 84 Abs. 1 Z 3 und Abs. 5 und § 120 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 102/2011, die zuletzt mit Bescheid der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) vom 07.08.2012, KOA 1.102/12-010, erteilte Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der Funkanlage „WIEN 6 (WIFI Währinger Gürtel 97) 91,3 MHz“ nach Maßgabe des beiliegenden technischen Anlageblattes dahingehend abgeändert, dass die abgestrahlte Leistung um 2dB und die Höhe der Sendeantenne um fünf Meter verringert werden.

Das beiliegende geänderte technische Anlageblatt (Beilage 1) bildet einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

2. Die gemäß Spruchpunkt 1. erteilte fernmelderechtliche Bewilligung wird für die Dauer der aufrechten Zulassung zur Veranstaltung von Ausbildungshörfunk gemäß § 3 Abs. 2 iVm Abs. 5 Privatradiogesetz (PrR-G), BGBl. I Nr. 20/2001 idF BGBl. I Nr. 50/2010, gemäß dem Bescheid der KommAustria vom 19.04.2012, KOA 1.102/12-005, bis zum 02.05.2013 erteilt.
3. Die Bewilligung gemäß Spruchpunkt 1. wird gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 zu Versuchszwecken erteilt und kann jederzeit widerrufen werden.
4. Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 wird die Bewilligung nach Spruchpunkt 1. unter der Auflage erteilt, dass der Bewilligungsinhaber für den Fall von auftretenden Störungen, welche durch die Inbetriebnahme der Funkanlage verursacht werden, geeignete Maßnahmen zu ergreifen hat, um diese Störungen umgehend zu beseitigen.

II. Begründung

Der Verein Basic Vocal ist aufgrund des Bescheides der KommAustria vom 19.04.2012, KOA 1.102/12-005, Inhaber einer Zulassung zur Veranstaltung von Ausbildungshörfunk bis zum 02.05.2013. Mit Bescheid der KommAustria vom 07.08.2012, KOA 1.102/12-010, wurde dem Verein Basic Vocal die Übertragungskapazität „WIEN 6 (WIFI Währinger Gürtel 97) 91,3 MHz“ für die Dauer der aufrechten Zulassung zugeordnet, nachdem die ursprünglich zugeordnete Übertragungskapazität nicht länger zur Verfügung stand.

Mit am 19.10.2012 bei der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) eingelangtem Schreiben beantragte der Verein Basic Vocal eine Änderung in den technischen Parametern der ihm für die Veranstaltung von Ausbildungshörfunk zugeordneten Übertragungskapazität bzw. der bezug habenden Funkanlage in Gestalt einer Reduktion der abgestrahlten Sendeleistung und der Antennenhöhe.

Von der KommAustria wurde beim Amtssachverständigen DI Axel Baier eine technische Prüfung des Antrages in Auftrag gegeben. Mit der gutachterlichen Stellungnahme in Form eines technischen Aktenvermerks vom 24.10.2012 wurde die technische Realisierbarkeit bejaht und dargelegt, dass sich die technische Reichweite von 95.000 Einwohnern auf rund 60.000 Einwohner verringern werde.

Ein Versuchsbetrieb nach VO Funk 15.14 kann bewilligt werden. Sollten Störungen auftreten sind umgehend Maßnahmen zu ergreifen um diese zu beseitigen. Die technische Reichweite wurde unter Annahme der Mindestfeldstärke gemäß ITU-R Recommendation BS.412 für dicht verbautes Gebiet von 74 dBuV/m und unter Berücksichtigung aller relevanten Störer (stärkste Störer: S POELTEN 91,5 MHz, BADEN BEI WIEN 91,3 MHz, WALDEGG 91,3 MHz und JESENİK 91,3 MHz) ermittelt.

In rechtlicher Hinsicht steht der Bewilligung der beantragten Reduktion der technischen Reichweite kein Hindernis entgegen. Das geographische Versorgungsgebiet (Teile der Bundeshauptstadt Wien) wird durch die bewilligte Änderung um ein Gebiet verringert, welches insgesamt rund 35.000 Einwohner umfasst. Das nunmehr reduzierte Versorgungsgebiet ist weiterhin durch den in Koordinierung befindlichen Planeintrag gedeckt.

Die Auflagen nach den Spruchpunkten 3. und 4. ergeben sich aus dem Umstand, dass bis zum Abschluss des Koordinierungsverfahrens für die gegenständliche Übertragungskapazität derzeit nur ein Versuchsbetrieb gemäß 15.14 VO Funk bis auf Widerruf bewilligt werden kann.

Gemäß § 81 Abs. 6 TKG 2003 kann die Behörde mit Bedingungen und Auflagen Verpflichtungen, deren Einhaltung nach den Umständen des Falles für den Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, zur Vermeidung von Sachschäden, zur Einhaltung internationaler Verpflichtungen, zur Sicherung des ungestörten Betriebes anderer Fernmeldeanlagen oder aus sonstigen technischen oder betrieblichen Belangen geboten erscheint, auferlegen. Von dieser Möglichkeit hat die Behörde mit Spruchpunkt 4. Gebrauch gemacht.

Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der Partei dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Berufung offen. Die Berufung ist binnen zwei Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Behörde, die diesen Bescheid erlassen hat, einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Gemäß § 39 Abs. 1 KOG hat die rechtzeitig eingebrachte Berufung abweichend von § 64 Abs. 1 AVG keine aufschiebende Wirkung. Der Bundeskommunikationssenat kann die aufschiebende Wirkung auf Antrag zuerkennen, wenn nach Abwägung aller berührten Interessen mit dem Vollzug des Bescheides oder mit der Ausübung der mit dem Bescheid eingeräumten Berechtigungen für den Berufungswerber ein schwerer und nicht wieder gutzumachender Schaden verbunden wäre.

Wien, am 25. Oktober 2012

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Truppe
(Mitglied)

Zustellverfügung:

1. Verein Basic Vocal, z.H. Ing. Ing. Rudolf Maurer, Gallerweg 16, 8502 Lannach, **per RSb**

Zur Kenntnis in Kopie:

2. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro per E-Mail
3. Fernmeldebüro für Wien, Niederösterreich und Burgenland per E-Mail
4. RFFM im Haus

Beilage 1 zum Bescheid KOA 1.102/12-014

1	Name der Funkstelle	WIEN 6																																																																																																																																	
2	Standort	Wifi Währinger Gürtel 97																																																																																																																																	
3	Lizenzinhaber	Verein Basic Vocal																																																																																																																																	
4	Senderbetreiber	w.o.																																																																																																																																	
5	Sendefrequenz in MHz	91,30																																																																																																																																	
6	Programmname	lt. Antrag																																																																																																																																	
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)	16E20 57		48N13 38	WGS84																																																																																																																														
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m	178																																																																																																																																	
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund	25																																																																																																																																	
10	Senderausgangsleistung in dBW	18,4																																																																																																																																	
11	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)	18,0																																																																																																																																	
12	gerichtete Antenne? (D/ND)	D																																																																																																																																	
13	Erhebungswinkel in Grad +/-	0°																																																																																																																																	
14	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-	+/-33,0°																																																																																																																																	
15	Polarisation	Vertikal																																																																																																																																	
16	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td>Grad</td> <td>0</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>15,9</td> <td>16,7</td> <td>17,5</td> <td>18,2</td> <td>18,8</td> <td>19,2</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>60</td> <td>70</td> <td>80</td> <td>90</td> <td>100</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,4</td> <td>19,7</td> <td>19,8</td> <td>19,9</td> <td>19,9</td> <td>20,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>120</td> <td>130</td> <td>140</td> <td>150</td> <td>160</td> <td>170</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>19,9</td> <td>19,9</td> <td>19,8</td> <td>19,7</td> <td>19,4</td> <td>19,2</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>180</td> <td>190</td> <td>200</td> <td>210</td> <td>220</td> <td>230</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>18,8</td> <td>18,2</td> <td>17,5</td> <td>16,7</td> <td>15,9</td> <td>15,1</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>240</td> <td>250</td> <td>260</td> <td>270</td> <td>280</td> <td>290</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>14,3</td> <td>13,6</td> <td>13,2</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> </tr> <tr> <td>Grad</td> <td>300</td> <td>310</td> <td>320</td> <td>330</td> <td>340</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>dBW H</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>dBW V</td> <td>13,0</td> <td>13,0</td> <td>13,2</td> <td>13,6</td> <td>14,3</td> <td>15,1</td> </tr> </table>				Grad	0	10	20	30	40	50	dBW H							dBW V	15,9	16,7	17,5	18,2	18,8	19,2	Grad	60	70	80	90	100	110	dBW H							dBW V	19,4	19,7	19,8	19,9	19,9	20,0	Grad	120	130	140	150	160	170	dBW H							dBW V	19,9	19,9	19,8	19,7	19,4	19,2	Grad	180	190	200	210	220	230	dBW H							dBW V	18,8	18,2	17,5	16,7	15,9	15,1	Grad	240	250	260	270	280	290	dBW H							dBW V	14,3	13,6	13,2	13,0	13,0	13,0	Grad	300	310	320	330	340	350	dBW H							dBW V	13,0	13,0	13,2	13,6	14,3	15,1
Grad	0					10	20	30	40	50																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	15,9					16,7	17,5	18,2	18,8	19,2																																																																																																																									
Grad	60					70	80	90	100	110																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	19,4					19,7	19,8	19,9	19,9	20,0																																																																																																																									
Grad	120					130	140	150	160	170																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	19,9					19,9	19,8	19,7	19,4	19,2																																																																																																																									
Grad	180					190	200	210	220	230																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	18,8					18,2	17,5	16,7	15,9	15,1																																																																																																																									
Grad	240					250	260	270	280	290																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	14,3					13,6	13,2	13,0	13,0	13,0																																																																																																																									
Grad	300					310	320	330	340	350																																																																																																																									
dBW H																																																																																																																																			
dBW V	13,0	13,0	13,2	13,6	14,3	15,1																																																																																																																													
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBl. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.																																																																																																																																		
18	RDS - PI Code	Land	Bereich	Programm																																																																																																																															
	gem. EN 62106 Annex D	lokal A hex	überregional C hex	64 hex																																																																																																																															
19	Technische Bedingungen für: Monoausstrahlungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-2 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5 RDS - Zusatzsignale: EN 62106																																																																																																																																		
20	Art der Programmzubringung (bei Ballempfang Muttersender und Frequenz)																																																																																																																																		
21	Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Zutreffendes ankreuzen																																																																																																																															
22	Bemerkungen																																																																																																																																		